













Inhalt und Impressum

Das La Ville bietet:

- **✓** 100 Gratis-Parkplätze
- ✓ 4 neue Freiluft-Padelplätze
- **✓** 9 Tennis-Sandfreiplätze
- ✓ 9 Festhallenplätze
- ✓ 1 Rebound Ace Court
- ✓ 4 Traglufthallenplätze (in der Wintersaison)
- ✓ Sommer- und Winterclub
- ✓ Jahresclubmitgliedschaft
- ✓ Turnhalle mit Schnitzelgrube
- ✓ Restaurant mit Sonnenterrasse
- **✓** Sportshop
- ✓ Swimmingpool
- ✓ Sauna
- ✓ Tennisschulen
- ✓ Austragungsort der HTT

Kontakt

Kirchfeldgasse 5, 1230 Wien, Tel. 01 / 802 21 80 E-Mail: reception@laville.at, Website: www.laville.at

- Rück- und Ausblick von Raimund Stefanits, Geschäftsführer La Ville und Mauer
- 12 Vorwort Dagmar Schmidt,
 Präsidentin der SPORTUNION Wien
- 4 Vorwort Martin Ohneberg, ÖTV-Präsident
- 16 Die Tennisdamen spielen um ein Rekord-Preisgeld
- 22 Die "Hobby Tennis Tour" startet wieder voll durch
- **28** Vorwort Christian Barkmann, WTV-Präsident
- **30** Turnierkalender
- 32 Ein Mann für alle Fälle
- **34** Eine Mitgliedschaft, zwei Anlagen
- 36 Wenn ein Olympiapfarrer zum Padel-Schläger greift
- Zwei La-Ville-Heimsiege bei ÖTV-Seniorenmeisterschaft
- 42 Olympiasieger trainieren im La Ville
- 46 Langmann stürmt in die Top-3 der Bestsellerlisten
- **50** Rekordbesuch bei den Erste Bank Open
- **54** Topolino bietet ganzes Trainingsspektrum a
- 58 So läuft der Unterricht in der Tennisschule Wie
- 64 Die Turnhalle spielt alle Stücker
- **68** Im La Ville lebe ich auf

Impressum

tian Wyremba. – Druck: Liebenprint, Hornstein. – Fotos: Hilde Kutschera, Agnes T. Ackerl, Gianmaria Gava/Brandstätter Verlag, Christian Hofer, Dorian Janauer, Darko Todorovic, beigestellt (so nicht anders angegeben). – Erscheinungsweise: 1x jährlich. – Blattlinie: Das La-Ville-Magazin wird jährlich produziert und versteht sich als Informationsplattform für Gäste, Kunden und Mitglieder des La Ville. Es berichtet über wissenswerte Themen, die im Zusammenhang mit der Entwicklung des UTC La Ville stehen.



SO EINFACH GEHT'S:
QR-CODE SCANEN
UND 50% RABATT-CODE
HOLEN

PADEL



Der Rabatt-Code kann bei der ersten Online-Buchung über das Padel4Fun-Reservierungstool eingelöst werden. Keine Barablöse möglich. Gültig für eine Buchung im LaVille bis 31.07.2023.

Seite an Seitenten La Villern willer! Das ist unser Slogan im

I bin a La Viller! Das ist unser Slogan im La Ville - diesen leben wir Tag für Tag und darauf sind wir sehr stolz!

seine Freizeit bei uns verbringt und auch ein gern gesehener Besucher unserer zahlreichen Events ist. Wenn er dann auch noch ein Hoodie mit unserem neuen Logo trägt, dann wissen wir auch optisch sofort, dass wir es mit einem echten La Viller zu tun haben.

Erfreulicherweise werden es immer mehr echte La Viller, die auch dafür verantwortlich sind, dass wir die schwierigen Zeiten, von denen es in den vergangenen Jahren genug gegeben hat, einigermaßen gut überstanden haben.

Claus Lippert: Gast, Freund und Motivator

Einer dieser überzeugten La Viller ist Claus Lippert: Erfinder, Organisator und Veranstalter der "Hobby Tennis Tour". Oft kopiert, aber dieses Niveau nie auch ist Claus seit nunmehr dem österreichischen Tensehr gut tut. Daher sonders stolz, dass Claus das La Ville als Heimat der HTT ausgewählt hat und dies auch in Zukunft so bleiben wird. Es ist unglaublich, was Claus Jahr für Jahr leistet: all die neuen Formate wie z.B. den Laver Cup, die Ferrero-Turnierserie, die Erste Bank Open und vieles mehr, worüber wir in diesem Heft auch noch berichten werden.

> Das Pool erstrahlt nach der Sanierung in neuem Glanz.

Bank Open. Alljährlich trainieren in der letzten Oktoberwoche die Stars des Turniers auf unserem tsipas, Grigor Dimitrov, Andrey Rublev, Hubert Hurkacz, Borna Coric oder Karen Khachanov. Diese Augenblicke genieße ich noch mehr, wenn mir Herwig Straka, der erfolgreiche Nachricht für unsere jahrelange Zusammenarbeit dankt.

> Im La Ville sind wir immer bestrebt, unsere Anlage zu verbessern, zu renovieren und zu erneuern. Das ist mir persönlich

HTT-Mastermind Claus Lippert und Raimund Stefanits sind ein eingespieltes Team.

sehr wichtig. Das La Ville muss ein Vorzeigeobjekt werden. Wann immer ich mit neuen Kunden, Sponsoren oder Freunden durch unsere Halle gehe, bin ich überzeugt, dass wir auf einem sehr guten Weg sind. Trotz permanenter Krisen und Lockdowns konnten wir alle unsere Vorhaben und Pläne 2022 umsetzen. Sei es die umfangreiche Sanierung des Pools oder die Erneuerung der Indoorplätze 9 und 10. Aber vor allem die Errichtung der neuen Padel-Anlage hat unser La Ville noch besser ge-

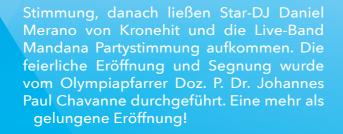


Raimund

Stefanits



Bombastische Eröffnung der neuen Padel-Anlage



In Summe wurden 2022 mehr als 500.000 Euro in das Tennis- und Freizeitzentrum La Ville investiert.

> Bei der Eröffnung der Padel-Anlage waren die zahlreich erschienenen Gäste bestens gelaunt.

Ende August konnten wir die mit Hilfe der Investorengruppe "padel4fun" errichtete Padel-Anlage bei bestem Wetter und in Anwesenheit zahlreicher La Viller mit einer bombastischen Eröffnung einweihen. Aus einer geplanten Padel-Anlage ist eine großzügig ausgestattete Veranstaltungsarena mit nicht weniger als vier Padel-Plätzen geworden, die ihresgleichen sucht. Bei der Eröffnungsfeier sorgte eine Samba-Reggae Trommelgruppe für

Olympiapfarrer Johannes Paul Chavanne nahm die Segnung der vier neuen Padel-Plätze vor.

Was die Anzahl der Veranstaltungen auf unserer Anlage angeht, waren wir mit mehreren ÖTV-Jugendturnieren der Kategorie 1, Österreichischen Seniorenmeisterschaften, einem Turnier der Mentalbehinderten, die schon seit Jahren bei uns im La Ville trainieren, den Wiener Landesmeisterschaften der Jugend sowie der Allgemeinen Klasse (eine Kooperation, die sich toll entwickelt hat) und schließlich zum zweiten Mal mit einem 25.000-Dollar-Damenturnier inklusive eines ProAms ebenfalls wieder überaus aktiv. Durch die Bank sind diese Veranstaltungen alle sehr gut gelungen.



ALPSTAR,

ihr verlässlicher Partner in den Bereichen:

- Erneuerbare Energien
- Medizinproduktehandel
- Commodity Trading
- Unternehmensbeteiligungen



Drei Teams des UTC La Ville kürten sich zu Landesmeistern

Eine weitere Erfolgsgeschichte ist unser Club UTC La Ville. Die Mannschaften der U18, Herren 45 und Herren 70 standen in ihren Altersgruppen an der Spitze und wurden jeweils Landesmeister. Herzliche Gratulation auch auf diesem Weg an alle Spieler und

> Die Herren 45 holten ebenso einen Wiener Landesmeistertitel ins La Ville ...

unglaublich vielen Jugendlichen, organisiert von der TS Wien, waren ein Zeichen, dass es auch mit Mauer aufwärts geht. Hier geht mein Dank an die Familie Kronschnabel, die sich wirklich sehr liebevoll um die Anlage in Mauer kümmert.



eine enge Freundschaft verbunden. Sie hat mich schon seit vielen Jahren bei der Springbowl unterstützt und auch viele Profis betreut. Ein schmerzlicher Verlust, der nur schwer zu ersetzen ist.

Eine Enttäuschung anderer Art mussten wir verdauen, als unser Gastronom, der unser Restaurant bereits zweimal betreute, nur 14 Tage vor Beginn der Wintersaison und trotz bestehenden Vertrags kündigte. Das war eine schwere menschliche Enttäuschung, aber solche Dinge gehören leider auch zum Geschäft. Er und sein Team haben zwar unsere Shirts getragen, waren aber definitiv keine echten La Viller. Diese Causa wird uns auch noch länger begleiten.

Mit Rainer Dietrich haben wir nun seit Beginn der Wintersaison einen neuen Gastronomen, der sich sehr schnell im La Ville eingelebt hat und uns hoffentlich noch länger erhalten bleibt! stimmung durch die beiden Weihnachtscups von Claus Lippert. Alle Sieger erhielten als Preis einen Christbaum. Alle Teilnehmer durften sich zudem als Startgeschenk über einen Gutschein für einen Punsch freuen.

Die La Viller haben auch 2023 wieder einiges vor

2023 wird wieder ein spannendes Jahr. Sei es am Veranstaltungssektor oder im Bereich der geplanten Investitionen. Eines dieser Projekte konnten wir bereits umsetzen: eine neue Stromtankstelle, die für uns einen ganz wichtigen Punkt darstellt. Sie wird bereits gut genützt und ist ein wichtiges Service, da immer mehr unserer Kunden mit Elektroautos kommen.

Diese Entwicklung gibt uns Hoffnung, dass uns auch sportlich bessere Zeiten bevorstehen. An der WTV-Meisterschaft nahmen wir mit 16 Mannschaften teil. Eine Zahl, die gar nicht mehr so einfach zu bewältigen ist. Hauptverantwortlich, dass alles so gut und erfolgreich abgelaufen ist, waren Josef und Wolfgang. Im Seniorenbereich hat sich in dieser Hinsicht vor allem Gottfried hervorgetan.

Viel Luft nach oben haben wir allerdings noch in der Allgemeinen Klasse und bei den Damen. Daher ist unser erklärtes Ziel auch, dass wir in den nächsten Jahren wieder an die sehr erfolgreichen Zeiten (Bundesliga!) anschließen können.

Unsere Schwesteranlage in Mauer hat sich ebenfalls gut entwickelt. Einige Jugendturniere, aber vor allem die Kindercamps mi

Was uns im Jahr 2022 sehr geschmerzt hat...

Natürlich wollen wir aber auch ansprechen, was 2022 nicht so gut lief oder was uns geschmerzt hat:

Jörg Hornberg, ein langjähriges Mitglied und ein echter La Viller, ist von uns gegangen. Ebenso wie Herbert Bogacz, ein weiterer langjähriger Kunde. Als wir die schreckliche Nachricht erhielten, dass wir uns auch von Margit Dirngraber – sie war bei all unseren Veranstaltungen die Physio – verabschieden müssen, wurden wir alle auf den Boden der Tatsachen zurückgeholt. Mit Margit hat uns



2022 konnten wir erstmals einen Weihnachtsmarkt mit Christbaumverkauf veranstalten. Ursula Kerner und Fritz Schmaus waren hier sehr aktiv. Aufgepeppt wurde die Weihnachts-

... wie die eingeschworene Mannschaft der Herren 70.

aktiv war die SPORTUNION Wien. Um der
Energiekrise ein wenig
entgegenzuwirken, wurde
auch hier einiges investiert.
So wurde eine über 10 Quadratmeter große Solarthermenanlage errichtet und eine Wärmedämmung angebracht. Das La Ville setzt bei Heizung und Warmwasser damit nachhaltig auf Sonnenwärme.
Dafür ein großes Dankeschön von meiner Seite, weil jede Investition in die Zukunft für das La Ville sehr wichtig ist.



Die Indoorplätze haben wir mit einer Bildergalerie verschönert. Hier haben wir versucht, alle Veranstaltungen der vergangenen Jahre von der Jugend bis zu den Senioren abzubilden. In Halle 3, neben dem Hardcourt, werden Fotos der legendären Tennisparty in St. Anton am Arlberg, die ich 21 Jahre veranstalten durfte, präsentiert. Zu sehen sind u.a. Roger Federer, Novak Djokovic, Marat Safin, Jürgen Melzer, Stefan Koubek und viele andere, die immer gern gesehene Gäste am Arlberg waren. Es war ein einzigartiges Tennis-Event, das es in dieser Form danach nie wieder gegeben hat.

Den Kunden werden alle Möglichkeiten geboten

In der Wintersaison durften wir so viele Tennisschulen wie noch nie im La Ville begrüßen. Damit konnten wir alle Alters- und Leistungsgruppen abdecken. Unter anderem waren die Tennisakademie Bresnik, TS Wien, TS Topolino, TS Bisevac und TS Bora bei uns zu Gast!

Unser Ziel ist klar: Wir wollen unseren Kunden das ganze Jahr über alle Möglichkeiten bieten und auch bei Sommer- und Feriencamps neue Maßstäbe setzen. Die Energiekrise ist jedoch auch für uns eine enorme Herausforderung. Deshalb mussten wir Maßnahmen setzen, die auch uns sehr schmerzten. Ohne

Veranstaltungen haben wir uns entschlossen, die Traglufthalle an den Wochenenden zu schließen. Ebenso gibt es am Wochenende keinen Saunabetrieb mehr. An allen anderen Tagen wird die Sauna nur noch gegen Anmeldung eingeschaltet. Im Sommer wird nur noch auf vier Plätzen und bei Bedarf bzw. bei Turnieren das Flutlicht eingeschaltet. Zudem mussten wir unsere Preisgestaltung anpassen.

Das sind alles Punkte, die uns nicht glücklich gemacht haben. Sie waren aber notwendig, damit wir eine Chance haben, die Zukunft erfolgreich zu bewältigen.

Trotzdem werden wir im September wieder ein Damen-Profiturnier mit einer Rekord-Dotation veranstalten. Alpstar, mit Dr. Josef Gfrerer an der Spitze, der uns auch im Vorjahr die Durchführung des Turniers ermöglichte, bleibt uns weiterhin als wichtiger Partner erhalten. Vielen Dank dafür! Ebenso an Wien Invest mit Alexander Widhofner und die vielen anderen Sponsoren, Partner und Freunde, die uns das ganze Jahr über so tatkräftig unterstützen. Danke auch an die SPORTUNION, die als Eigentümer die notwendigen Schritte setzt, die für das La Ville so wichtig sind.

Last, but not least, ein großes Dankeschön an das La-Ville-Team, das permanent versucht, neue Maßstäbe zu setzen und es den La Villern ermöglicht, eine schöne Zeit bei uns zu verbringen.

Für mich ist klar - wir werden unseren Weg zielstrebig weitergehen - natürlich Seite an Seite mit den echten La Villern!

> Raimund Stefanits Geschäftsführer La Ville/Mauer

Im September 2023 geht es beim ITF-Damenturnier um ein Rekordpreisgeld von 60.000 US-Dollar.

www.laville.at f



Wir sind ... La Viller

trotz Krise erweitert

Es ist 5 vor 12! Nach Corona drohen dem Sport aufgrund der Teuerung und Energiekostenexplosion die nächsten Herausforderungen.

Sportstättenbetreiber können sich bei den rasant steigenden Energiekosten die Erhaltung von Anlagen nicht mehr leisten. "Licht aus und Hallen zu" wird es bald auf den Sportstätten in unserem Land heißen, wenn die Politik nicht unterstützend eingreift. Es muss endlich erkannt werden, dass Sport einen zentralen Beitrag für die Gesundheit und das Wohlbefinden in unserer Gesellschaft leistet.

Das Tennis- und Freizeitzentrum La Ville stellt sich nach Corona auch dieser Herausforderung und hat sofort Energieeffizienzmaßnahmen ergriffen, ohne dass die gewohnte Qualität darunter leiden musste. Es ist eine der großen Stärken von Geschäftsführer Raimund Stefanits und seinem Team, sich allen Gegebenheiten anzupassen und zu zeigen, dass La Ville zu den Top-Sportanlagen in unserem Land zählt – und das 365 Tage im Jahr.

Im La Ville wurde das sportliche Angebot im vergangenen Krisenjahr sogar noch erweitert. Neben den Tennisplätzen und der Turnhalle gibt es seit dem Vorjahr auch vier neue Padel-Courts in bester Qualität. Auch die ersten Turnierserien haben hier bereits Station gemacht. Generell war und ist das La Ville immer schon ein Garant für Turniere auf höchstem Niveau. Ideale Platzbedingungen und ein optimales Umfeld machen die Anlage zu einem der besten Standorte für Profi- und Hobbyspieler. Als Präsidentin der SPORTUNION Wien bin ich stolz auf Sportstätten wie diese, wo Sport mit so viel Engagement und Freude betrieben wird. Ich wünsche dem La Ville für die weitere Zukunft alles Gute und viel Erfolg.

Dagmar SchmidtPräsidentin der SPORTUNION Wien



Dagmar Schmidt, Präsidentin der SPORTUNION Wien

www.laville.at 🖪 💿

JUNGE VOLKSWAGEN



1) € 1.000, – Bonus bei Finanzierung über die Porsche Bank sowie € 500, – Versicherungsbonus bei Finanzierung und Abschluss einer vollKASKO Versicherung über die Porsche Versicherung. Mindestlaufzeit 36 Monate, Mindest-Nettokredit 50 % vom Kaufpreis. Die Boni sind unverbindl., nicht kart. Nachlässe inkl. USt. und NoVA und werden vom Listenpreis abgezogen. 2) ID. SER-VICE kostenlos für Jungwagen (max. 6 Monate/max. 15.000 km) für 5 Jahre ab Kaufvertrags-/Antragsdatum bzw. bis zum Erreichen von 100.000 km. Nur gültig bei Finanzierung über die Porsche Bank, ausgenommen 50:50 Kredit und Drittelfinanzierung. Mindestlaufzeit 36 Monate. Aktionen gültig bis 30.06.2023. Gültig für Privat und Unternehmerkunden, ausg. Sonderkalkulationen für Flottenkunden, Behörden und ARAC.

Stromverbrauch: 16,7 - 22,2 kWh/100 km. CO₂-Emission: 0 g/km. Symbolfoto. Stand 01/2023.



Josef Kamper GmbH

7100 Neusiedl/See Josef-Kamper-Straße 1 Telefon +43 2167 81000 www.autohaus-kamper.at

Wir sind ... La Viller

Gesamte Palette wird abgedeckt

Jahr für Jahr ist das UTC La Ville ein echter Hotspot des österreichischen Tennissports. Das war in den letzten Jahren so - und das ist auch heuer wieder so.

Zwei Turniere und das Masters zum "BIDI BADU ÖTV-Jugendcircuit" werden hier 2023 stattfinden, die WTV-Landesmeisterschaften der Allgemeinen Klasse, die ÖTV-Jugendmeisterschaften U18, auch diesmal wieder die Österreichischen Seniorenmeisterschaften, die WTV-Kids-Landesmeisterschaften und zum bereits 16. Mal ein ITF-Damenturnier, zum ersten Mal mit einem Preisgeld von 60.000 US-Dollar – eine Aufwertung, zu der ich herzlich gratulieren möchte und die sehr wichtig für Österreichs Damentennis ist. Last, but not least: unzählige Turniere der "Hobby Tennis Tour", dieser immens wertvollen Hobbytennis-Plattform Österreichs. Man deckt hier im 23. Wiener Gemeindebezirk also auch 2023 die gesamte Palette ab – von der Jugend bis hin zu den Senioren.

Als Österreichischer Tennisverband schätzen wir uns sehr glücklich, mit dem UTC La Ville einen dermaßen starken, verlässlichen Partner zu haben, mit dem so viele wichtige Turniere des Tenniskalenders Jahr für Jahr hochprofessionell veranstaltet werden können. Das ist von enormem Wert für den österreichischen Tennissport – und damit auch für die Wirtschaft in unserem Lande. Schließlich trägt die Tennis-Community mehr als 600 Millionen Euro zur direkten Wertschöpfung Österreichs bei. Eine Investition ins Tennis ist stets auch eine Investition in die Gesundheit der Menschen, schafft Arbeitsplätze, Wohlstand und nimmt gesellschaftspolitisch eine Verantwortung wahr und ernst.

Das UTC La Ville mit Geschäftsführer Raimund Stefanits sowie allen Mitarbeitern, Turnierleitern und Helfern leistet auch in diesem Sinne und jenem der Förderung der heimischen Jugend, des Breiten- und auch Spitzensports einen sehr wichtigen Beitrag im österreichischen Tennis. Dafür möchte ich mich bei allen Beteiligten sehr herzlich bedanken.

Dem UTC La Ville wünsche ich auch 2023 wieder gelungene Veranstaltungen und Tennisfeste - und allen Spielerinnen und Spielern viel Spaß und Erfolg. Ich freue mich auf die zahlreichen Highlights in diesem Jahr und werde mir das eine oder andere davon sicherlich auch vor Ort nicht entgehen lassen.

Martin Ohneberg ÖTV-Präsident



Martin Ohneberg, ÖTV-Präsident





Die Tennisdamen spielen um ein Rekord-Preisgeld

Auch heuer steigt wieder das "Alpstar Ladies Open Vienna" im La Ville. Anfang September geht es bei diesem ITF-Damenturnier um ein Rekord-Preisgeld von 60.000 US-Dollar und wertvolle Punkte für die Weltrangliste. Auch Österreichs Nummer eins Julia Grabher wird dabeisein.

Nach einem durchwachsenen Auftritt im Jahr 2022 wollen die ÖTV-Damen heuer wieder durchstarten. Im vergangenen Jahr waren mit Veronika Bokor, Elena Karner und Tamara Kostic drei Österreicherinnen (alle mit Wildcard) im Hauptbewerb der "Alpstar Ladies Open Vienna" vertreten, doch das Trio musste leider bereits in der ersten Runde die Segel streichen. Der Turniersieg ging letztlich an die als Nummer acht gesetzte Ungarin Natalia Szabanin, die sich im Finale gegen die Kroatin Tena Lukas in zwei Sätzen mit 7:5, 6:3 durchsetzen konnte.

Cristina Dinu. Den letzten österreichischen Heimtriumph in Wien gab es 2016, als Mira Antonitsch die Tschechin Petra Krejsova in drei Sätzen in die Knie zwingen konnte. Ein Jahr zuvor holte sich Österreichs aktu-

Die Ungarin Natalia Szabanin strahlte nach ihrem vorjährigen Turniersieg im La Ville mit der Sonne um die Wette. elle Nummer 1, Julia Grabher, ebenfalls in drei Sätzen den Turniersieg gegen die Deutsche Katharina Gerlach.

www.laville.at 6

Und heuer? Das wird sich von 4. bis 10. September zeigen. Die Wiener Lokalmatadorin Kraus probierte sich 2023 bereits auf der höchsten Stufe im Damentennis, musste jedoch in der Qualifikation für die Australian Open ebenso Lehrgeld bezahlen wie in der Quali für das WTA-Turnier in Linz. Trotzdem ist Kraus hinter Grabher aktuell die Nummer 2 in Österreich (Stand: 27. März 2023) und hat es bereits in die Top 200 der Welt geschafft. Bei Grabher stehen die Vorzeichen gut, dass sie nach ihrer Abwesenheit im Vorjahr heuer wieder im La Ville aufschlagen wird. Grabher hat die Saison 2022 als Nummer 82 im WTA-Ranking abgeschlossen und ist auf dem besten Weg, sich im Kreis der besten 100 Tennisspielerinnen der Welt zu etablie-

Über den Doppeltitel durfte sich die deutsch-tschechische Paarung Lena Papadakis/Anna Siskova freuen, die im Finale Ziva Falkner (SLO)/Amarissa Kiara Toth (HUN) mit 7:6, 6:4 ebenfalls in zwei Sätzen in die Schranken wies.

Wieninves

2021 war mit Sinja Kraus eine Österreicherin im Endspiel gestanden. Kraus verlor damals in zwei Sätzen gegen die Rumänin

Die Chancen stehen gut, dass Julia Grabher heuer bei den "Alpstar Ladies Open Vienna" dabeisein wird.

ren.

ITF-TURNIER



Aufwertung bedeutet einen Quantensprung



eben letztes Jahr beim "Alpstar Ladies Open Vienna", die heuer einen Quantensprung erleben. Mit 60.000 US-Dollar wird das Preisgeld 2023 gegenüber dem Vorjahr mehr als verdoppelt. Damit erfährt das Highlight im La Ville eine enorme Aufwertung und wird deshalb auch viele neue und interessante Spielerinnen nach Wien lotsen.

Möglich wurde dieser Schritt dank der großartigen Unterstützung des Medizinproduktehändlers Alpstar und dessen Geschäftsführer Josef Gfrerer. "Das La Ville ist eine der besten Anlagen in und um Wien. Ich spiele hier gerne Tennis, weil ich vom Ambiente sehr angetan bin. Die Turniere, die von Raimund Stefanits und seinem Team veranstaltet werden, sind besonders gut organisiert. Daher unterstützen wir sowohl das La Ville als auch das internationale Damenturnier", erklärt Gfrerer.

Alpstar-Geschäftsführer Josef Gfrerer machte die Aufwertung zu einem 60.000-Dollar-Event möglich.

Die Ehrentafel des ITF-Turniers

2006	Sandra Martinovic (BIH) - Lenka Wienerova (SVK)	6:4, 6:3
2007	Darija Jurak (CRO) - Teliana Pereira (BRA)	6:1, 1:6, 6:2
2008	Niki Hofmanova (AUT) - Nikola Vajdova (SVK)	6:3, 6:1
2009	Lucie Kriegsmannova (CZE) - Natasa Zoric (SRB)	6:4, 6:7, 7:5
2010	Lucie Kriegsmannova (CZE) - Zuzana Zalabska (CZE)	6:3, 6:1
2011	Ilona Kremen (BLR) - Katerina Vankova (CZE)	6:1, 6:1
2012	Barbara Haas (AUT) - Amandine Hesse (FRA)	6:1, 6:4
2013	Petra Uberalova (SVK) - Katerina Kramperova (CZE)	4:6, 6:2, 6:2
2014	Laura Pous-Tio (ESP) - Gabriela Pantuckova (CZE)	6:7, 6:3, 6:1
2015	Julia Grabher (AUT) - Katharina Gerlach (GER)	6:3, 3:6, 6:1
2016	Mira Antonitsch (AUT) - Petra Krejsova (CZE)	3:6, 7:6, 7:6
2017	Clothilde Bernardi (FRA) - Gabriela Pantuckova (CZE)	6:1, 6:2
2018	Marta Lesniak (POL) - Francesca Jones (GBR)	6:0, 6:3
2019	Tena Lukas (CRO) - Miriam Bianca Bulgaru (ROU)	5:7, 6:4, 6:3
2021	Cristina Dinu (ROU) - Sinja Kraus (AUT)	6:3, 6:4
2022	Natalia Szabanin (HUN) - Tena Lukas (CRO)	7:5, 6:3





Wir bauen charmant und individuell

Als Investor, Projektentwickler, Bauträger und Makler kaufen, planen, bauen, sanieren und vermitteln wir Immobilien mit Substanz und Qualität. Mit gebündeltem Know-How und größtmöglicher Sorgfalt widmen wir uns jeder Immobilie und entdecken ihr Potential, um neue wohl durchdachte Lebensräume mit hoher Wohnqualität zu schaffen.

www.wieninvest.at



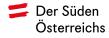
GRAFIK BEPRO DRUCK GMBH



Als TennisspielerIn wird man nicht geboren! TennisspielerIn wird man. Durch Höhen und Tiefen. Mit kleinen und großen Erfolgen. Schön, wenn man diese noch dazu gemeinsam feiert. Zwischen Bergen und Seen. Hier, auf der Südseite der Alpen. In Kärnten.

* Alle Angebote auf

kaernten.at/tennis



Die , Hobby Jennis Jour startet wieder voll durch

HOBBY TENNIS TOUR

Claus Lippert ist mit seiner "Hobby Tennis Tour" (kurz HTT) mittlerweile zu einer Institution im La Ville geworden. Nach drei schwierigen Corona-Jahren wird heuer wieder so richtig durchgestartet, denn die HTT geht bereits in ihre 34. Saison!

Noch 2021 hatte das Virus die Sportwelt fest im Griff und so konnten gerade einmal 37 Turniere auf der HTT gespielt werden. Nach anfangs pessimistischen Perspektiven für 2022 wurde aber schon im vergangenen Jahr wieder ordentlich Gas gegeben. Statt

> **Claus Lippert hat mit seiner "Hobby Tennis Tour"** eine unvergleichliche Marke in der österreichischen Sportlandschaft etabliert.

knapp 80 geplanter Turniere kam die HTT letztlich auf das erkleckliche Sümmchen von 185 Events - viele davon wurden im La Ville ausgetragen!

2023 ist es endlich wieder soweit! Die "Hobby Tennis Tour" kann ohne Einschränkungen gespielt werden und in ihr mittlerweile 34. Jahr gehen! Erfinder und Organisator Claus Lippert war aber auch während der letzten, schwierigen Jahre voller Tatendrang, hat sein "Baby" gehegt und gepflegt und immer wieder neue Ideen und Innovationen umgesetzt.

Passend zu den beiden großen ATP-Tur-

So fand 2022 zum ersten Mal der "Juan Carlos Ferrero Circuit" in Zusammenarbeit mit der Academy des spanischen Grand-Slam-Siegers statt. Gespielt wurde nach den Regeln der ATP Next Gen Finals - auch etwas Neues für die Spieler. Auf den Sieger dieser Turnierserie wartete eine Reise nach Alicante in die Ferrero-Academy, wo fleißig trainiert wurde.

nieren in Österreich war die Turniers ein "CUPRA nen sich die Freizeit-Federers

nisprofis fühlen.

600 HTT-Turniere im La Ville und 5.000 Spieler im Ranking

Nicht weniger spektakulär ging es während der Hobby-Variante der Erste Bank Open in Wien zu. Die Finalspiele fanden am zweiten Matchcourt von Österreichs größtem ATP-Turnier statt - im großen Zelt von Erste Bank Open 2 Go am Wiener Heumarkt, wo in den Tagen davor Österreichs Parade-Doppel Alexander Erler und Lucas Miedler einen unglaublichen Lauf hingelegt und sich sensationell für das Finale des ATP-500-Events qualifiziert hatte, das die beiden dann auch gewannen.



Ehre, wem

Ehre gebührt:

Roman hat

Damian

www.laville.at 60

Ya Wir sind ... La Viller

HOBBY TENNIS TOUR

Der abschließende Höhepunkt des Jahres waren wie üblich die HTT-Finals, die Anfang Dezember im La Ville ausgetragen wurden.

Tour angelehnten Turniere findet im La Ville statt. Die Finals 2022 waren das bereits 600 HTT-Turnier im La Ville! Aus gutem Grund, wie Lippert bestätigt: "Wir schätzen hier nicht nur die flexiblen Öffnungszeiten, sondern vor allem die für unsere Spieler perfekte Infrastruktur. Nicht nur, was die Anlage mit ihren vielen Indoorund Outdoor-Plätzen anbelangt, sondern auch die verkehrstechnische Anbindung. Viele unserer Spieler kommen aus den Bundesländern, da ist es einfach perfekt, dass die Autobahnabfahrt quasi gleich gegenüber der Anlage ist. Zudem gibt es ausreichend Parkplätze." Der menschliche Faktor ist aber mindestens ebenso wichtig: "Das ganze

> Die Finals im Vorjahr waren bereits das 600. HTT-Turnier, das im La Ville ausgetragen wurde.

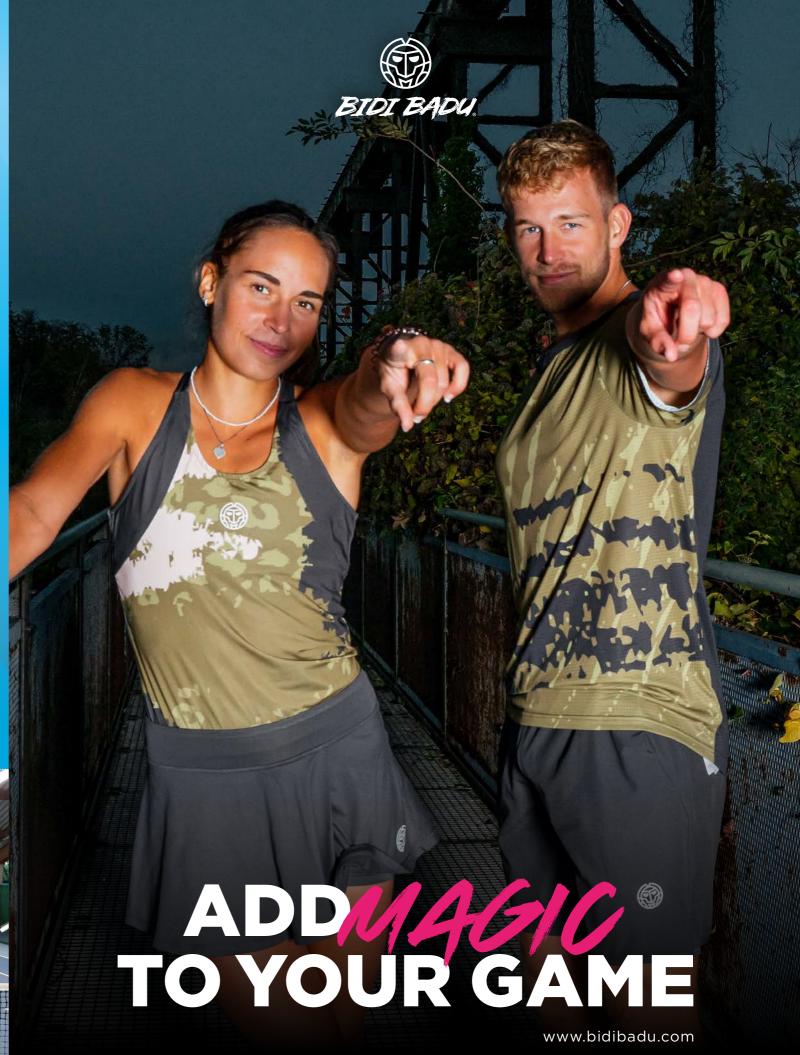
Hier durften sich - wie bei den Profis - die acht Top-Spieler der Saison im Einzel sowie die besten acht Doppel-Paarungen messen. Der Ansturm auf die Turniere der "Hobby Tennis Tour" ist ungebremst. Aktuell hält man bei über 5.000 Spielern - eine unfassbare Zahl, die zeigt, welch großartige Arbeit und wieviel Herzblut Claus Lippert seit 1990 in seine Hobbytour fließen lässt!

Ein Löwenanteil der an die aktuelle ATP-

Der Kärntner Rene Gräflinger holte beim abschließenden Saisonhöhepunkt seinen ersten Turniersieg im Jahr 2022.

Team, von der Rezeption bis hin zum Platzwart, ist perfekt auf die "Hobby Tennis Tour" eingestellt. Das erleichtert uns das Leben natürlich ungemein."









Wir sind ...
Sa Wir sind ...

Eine Kooperation, die blendend funktioniert

UTC La Ville - das bedeutet: Beinahe ständig geben sich Kader-Spieler:innen, Profi-Spieler:innen, Teilnehmer:innen von Meisterschaften und Jugendcircuits oder Hobby-Spieler:innen die Klinke in die Hand.

Der WTV wird mit der Anlage des UTC La Ville und Raimund Stefanits seine blendend funktionierende Kooperation auch im Jahr 2023 fortsetzen. Der gesamte Wiener Tennisverband ist sehr glücklich darüber, mit Raimund einen absolut perfekten Partner an seiner Seite zu haben. Gemeinsam mit seinem Team hat er schon vor Jahren eine Zusammenarbeit mit dem WTV auf die Beine gestellt, von der sowohl der UTC La Ville als auch der WTV jeden Tag aufs Neue profitieren. Die Liste, was auf dieser Vorzeigeanlage alles möglich ist oder möglich gemacht wird, ist lang:

- → Unseren Kaderspieler:innen werden in einer perfekten Infrastruktur auf verschiedenen Belägen optimale Trainingsmöglichkeiten geboten. Den Sportler:innen stehen neun Freiplätze, neun fixe Hallenplätze, im Winter vier Traglufthallenplätze und noch vieles mehr zur Verfügung.
- → Wie breit das "Portfolio" aufgestellt ist, sieht man auch am diesjährigen Turnierkalender: Im La Ville finden auch 2023 wieder Turniere des ÖTV-Jugendcircuits, die WTV-Landesmeisterschaften der Allgemeinen Klasse und der Jugend sowie zahlreiche weitere Turniere statt.
- → Besonders toll finde ich, dass wir mit dem nunmehr mit 60.000 US-Dollar dotierten ITF-Damenturnier auf der La-Ville-Anlage unseren jungen Akteur:innen wieder eine Menge Motivation geben können. Auch 2023 werden die Jugend-Landesmeisterschaften im Vorfeld dieses internationalen Highlights im 23. Bezirk stattfinden. So können alle Nachwuchsspieler:innen hautnah die Atmosphäre eines Profi-Events miterleben.

→ Und dass ein Großteil der von Claus Lippert organisierten Turniere der "Hobby Tennis Tour" von Anfang an im La Ville eine ideale Heimat gefunden hat, ist längst kein Geheimnis mehr.

Ich wünsche dem gesamten Team des UTC La Ville auch weiterhin, dass es so viel Spaß hat und Engagement zeigt bei dem, was es tagtäglich macht: Spieler:innen jeden Alters und jeder Leistungsklasse Tennis auf einer grandiosen Anlage möglich zu machen!

Christian Barkmann WTV-Präsiden



VORWORT

Christian Barkmann, WTV-Präsident



Volles Programm

Die Österreichischen U18-Meisterschaften, der "BIDI BADU ÖTV-Jugendcircuit", die Wiener Titelkämpfe, der Tenniscup der Special Olympics, die "Hobby Tennis Tour" und als gro-**Ber Höhepunkt das ITF-Damenturnier - der** Terminkalender im La Ville lässt auch in diesem Jahr keine Wünsche offen.

Dass dem La Ville die Tennis-Talente besonders am Herzen liegen, ist längst kein Geheimnis mehr. Daher finden auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Nachwuchsturniere in der Kirchfeldgasse statt. Den Anfang machen im April die Österreichischen U18-Meisterschaften. Ende Juni geht es dann beim "BIDI BADU ÖTV-Jugendcircuit" für die Rookies um Punkte in der Qualifikation für das Masters, das vom 21. bis 24. September ebenfalls im La Ville ausgetragen wird.

Dazu werden die Wiener Landesmeister aller Klassen im 23. Bezirk gekürt, ehe Anfang September mit dem ITF-Damenturnier der große Saisonhöhepunkt in Szene geht. Bereits zum dritten Mal wird am 6. September beim Special-Olympics-Tenniscup aufgeschlagen. Voll zur Sache geht es auch auf der "Hobby Tennis Tour", auf der bei den Finals im Dezember wieder die Top 8 der Saison um den Sieg rittern werden. Im Advent steht zudem die nächste Auflage des Weihnachtscups auf dem Programm.

Auch im Jahr 2023 geht es bei den **Turnieren im La** Ville um jede Menge Pokale.

Turnierkalender 2023

20.04 26.04.2023	Österreichische U18-Meisterschaften
22.06 27.06.2023	BIDI BADU ÖTV-Jugendcircuit - Kat1, U12/U14
29.07 04.08.2023	Österreichische Seniorenmeisterschaften
19.08 25.08.2023	WTV-Landesmeisterschaften - Allgemeine Klasse, Damen und Herren
29.08 03.09.2023	WTV-Landesmeisterschaften – Jugend
04.09 10.09.2023	Alpstar Ladies Open Vienna (Dotation: 60.000 US-Dollar)
06.09.2023	Special-Olympics-Tenniscup
21.09 24.09.2023	BIDI BADU ÖTV-Jugendcircuit - Masters (Kat1, U12/U14/U18)
08.12 12.12.2023	La Ville Weihnachtscup und
15.12 19.12.2023	Hobby Tennis Tour - Masters

KOMMEN Wir haben 365 Tage im Jahr geöffte 4 neue Freiluft-Padelplätze in Premiumqualität • 100 Gratis-Parkplätze • Turnhalle mit Schnitzelgrube 9 Tennis-Sandfreiplätze Restaurant mit Sonnenterrasse 9 Festhallenplätze • 1 Rebound Ace Court Sportshop 4 Traglufthallenplätze Swimmingpool (in der Wintersaison) Sauna • Sommer- u. Winterclub Tennisschulen Austragungsort der HTT Jahresclubmitgliedschaft

Wir sind ...

DER TAUSENDSASSA

Officer

Ein Mann für alle Fälle

In der gleichnamigen TV-Serie hat in den 70er-Jahren Harald Juhnke den Unternehmer Frank Engelmann verkörpert, der alle möglichen Aufträge annimmt. Im La Ville heißt der Mann für alle Fälle Mirsad Beganovic, der nicht nur 28 Plätze in Schuss hält, sondern auch alle handwerklichen Tätigkeiten erledigt, die in einer Tennis- und Freizeitanlage so anfallen.

Mirsad Beganovic werkt bereits seit dem Jahr 2019 in der Kirchfeldgasse 5 und ist mittlerweile aus dem La-Ville-Team nicht mehr wegzudenken. Als Platzwart sorgt er dafür, dass die 28 Courts stets in einem perfekten Zustand sind. Auf die Frage, wie er das schafft, antwortet er knapp: "Mit Disziplin!"

Mirsad Beganovic ist auch zur Stelle, wenn es darum geht, bei der Siegerehrung des ITF-Damenturniers ein Roll-Up zu sichern.

Aber Mirsad ist viel mehr als ein Platzwart. Er ist ein handwerkliches Genie, das alle Arbeiten erledigt, die das ganze Jahr über anfallen. Wie den Grünschnitt der Sträucher, Elektro- und Installationsarbeiten, Reparaturen in der Küche oder in der Turnhalle, die Inbetriebnahme der Tonanlage bei Veranstaltungen, Verschönerungen durch neue Anstriche, und, und. Bei dem Eifer, den er an den Tag legt, bleibt keine Schraube im La Ville lange locker!

Was Mirsad zudem auszeichnet, ist die Tatsache, dass er stets mit einem freundlichen Lächeln über die Anlage marschiert. Der Satz "Geht nicht, gibt's nicht" passt für ihn wie die berühmte Faust aufs Auge. "Ich mache meinen Job so gerne, weil mir einfach alles daran

gefällt", liefert er die Erklärung für sein sonniges Gemüt gleich hinterher. Im La Ville ist er zu Hause - schließlich hat er hier auch eine kleine Wohnung bezogen. "Das hat den Vorteil, dass ich immer da bin, wenn ich gebraucht werde", hat Mirsad auch einen positiven Zugang zum Thema "flexible Arbeitszeiten". Raimund Stefanits bezeichnet ihn als absoluten Glücksfall. "Er leistet großartige Arbeit und ist ein fantastischer Mensch, auf den man sich zu 100 Prozent verlassen kann!" Mirsad Beganovic gibt die Komplimente zurück: "Das La Ville ist eine der besten Tennisanlagen, die es gibt - und das Team einmalig!"







Mit einer Mitgliedschaft auf zwei Anlagen aufschlagen

Nur einen "Steinwurf" vom Stammhaus entfernt, hat sich der in der Marktgemeindegasse beheimatete UTC La Ville Mauer zu einem Club entwickelt, der bei Besuchern und Gästen aufgrund seiner einladenden Atmosphäre hoch im Kurs steht.

Die Bezeichnung das "Juwel am Rande der Großstadt" kommt daher auch nicht von ungefähr. Das an-Alexandra und Edwin Kronschnabel

auch durch die komplette Renovierung der Duschen erfahren.

Eine perfekte Synergie zwischen La Ville und Mauer besteht darin, dass man nur einen Mitgliedsbetrag bezahlt (entweder im La Ville oder in Mauer), aber bei entsprechender Verfügbarkeit der Plätze auch auf der jeweils anderen Anlage spielen kann. "Dieses Angebot wird vor allem zu Stoßzeiten wie bei Turnieren der ,Hobby Tennis Tour' gerne angenommen. Eine Mitgliedschaft, aber zwei Spielmöglichkeiten, das ist ein einzigartiges Angebot in Wien, das von unseren Kunden und Gästen auch sehr geschätzt wird", betont Raimund Stefanits. Zur großen Beliebtheit tragen auch die Sommercamps der Tennisschule Wien bei, die auch heuer wieder in der ersten, fünften und achten Ferienwoche in Mauer abgehalten werden. Die genauen Termine finden Sie auf Seite 60.

vorbildlich geführt wird. Familie

Kronschnabel.

Edwin und Alexandra

Kronschnabel kümmert sich nicht nur umsichtig um die Kantine, sondern hegt und pflegt auch die acht Sandplätze mit viel Engagement und putzt damit Mauer stets richtig heraus. Eine enorme Aufwertung hat die

Anlage



Wien hält auch heuer wieder die beliebten Sommercamps in Mauer ab.



DER STARKE PARTNER **IM TENNISSPORT**

Tennissand - Instandhaltung - Pflege - Ausstattung

WORRY LESS, SMILE MORE.



Stolzer Partner der Croatia Open UMAG 23





21.-30.7.2023.

Unsere neue TENNTASTIC Tennislinie White Flex



Fakten-Wissen: Tenntastic White Flex

- Strahlendes Lichtweiß. Elegante Optik viele Jahre lang!
- Hergestellt aus Neu-Granulat (!) Keine Secondtrade- oder Re Ware.
- UV stabilisiert (UV-Intensität Mitteleuropa) Formstabil auch bei Sonnenhitze.
- Veredelte Oberfläche (geschlossene Poren) für minimierte Schmutzanhaftung. Dadurch pflegeleicht, rasche Reinigung und langjährige Weiß-Reflexion.
- Gratfreie Stanzungen und saubere Schnittkanten.
- "Tree-Anchor"-Seitenprofilbau für verstärkte Verankerungsqualität im Spielbelag. Ausgeklügelte Querschnittsfläche: Materialfüllung bis in die Ecken möglich.
- Hohe Elastizität und Flexibiliät der Linie trotz erstklassiger Festigkeit.
- Ausgewogene Zugfestigkeit und Längenausdehnung.
- Top-Lieferzeit.
- Hergestellt in Österreich!







Tree-Ancho

Gratfreie Stanzungen

Hohe Flexibilät

www.sportastic.com

Sportastic HandelsgmbH - Gewerbepark 73 - A - 9710 Feistritz / Drau - Tel.: +43 (0) 4245 40000 - Fax: +43 (0) 4245 40000 11 - office@sportastic.com

Wenn ein Olympian artret zum Padel-Schläger greift

Ob die SAIDO-Turniere, das Tarockieren oder ein Geistlicher, der die Freude am Padelspielen entdeckt hat - das Clubleben im La Ville hat einiges zu bieten.

Die SAIDO-Turniere sind eine der ganz großen Zugnummern im La Ville! Welch großen Anklang sie finden, beweist die Tatsache, dass im Vorjahr bereits das 21. Mal bei dieser Serie aufgeschlagen wurde! SAIDO ist

> **Turnierleiterin Vera Reich und Bettina Mottl mit** den Preisträgern der SAIDO-Turniere 2022.

die Abkürzung für Saisondoppel, die jeden Dienstag von 10.00 bis 13.00 Uhr gespielt werden und einige spezielle Eigenschaften aufweisen. So werden die jeweiligen Doppelpartner ganz einfach zusammengelost. Nachdem ein Satz entschieden ist, werden die Paarungen wieder neu zusammengewürfelt. Dadurch ist auch Abwechslung garantiert. Wer mitmachen will, kommt am Dienstag knapp vor 10.00 Uhr ins

La Ville und meldet sich bei Turnierleiterin Vera Reich einfach an. Im Vorjahr wurden nicht weniger als 227 SAIDO-Sätze gespielt. Bei den Damen holte sich Eveline Lorenz vor Maria Böhm und Renate Goldnagel den Gesamtsieg. Bei den Herren triumphierte Sepp Robl vor Fritz Scholz und Paul Fuchs.

Harry Kittler hielt das beste Blatt in der Hand

Auch das traditionelle Tarock-Turnier zählt zu den Highlights des abwechslungsreichen

Die Top 3 des Tarock-Turniers: Poldi Kovarik, **Sieger Harry Kittler und Edith Kollmann.**

wann vor Poldi Kovarik und Edith Kollmann. voller leckerer Köstlichkeiten.

Clublebens im La Ville. Im Vorjahr hielt Har-

ry Kittler das beste Blatt in der Hand und ge-

Chavanne jagte beim Padel den Bällen hinterher

BIDI BADU ÖTV-Jugendeireuit: Die Talente spielten groß auf

August 2022 im Beisein zahlreicher Ehrengäste eröffnet. Die Segnung wurde von Johannes Paul Chavanne vorgenommen. Im Anschluss daran ließ es sich Österreichs Olympiapfarrer auch nicht nehmen, selbst zum Schläger zu greifen. Auf der neuen Anlage wurden im Vorjahr auch die österreichischen Padel-Meister gekürt. Bei den Damen gewannen Rebeca Fernandez und Dawn Foxhall, bei den Herren Kristopher Sotiriu und Dominik Bierent.

Zu einer Talenteschau hat sich in den vergangenen Jahren der "BIDI BADU ÖTV-Jugendcircuit" gemausert! Beim Masters im ver-

gangenen September zeigten die heimischen Zukunftshoffnungen einmal mehr ihr

Courts wurden am 26.

Die Masters-Sieger des "BIDI BADU ÖTV-Jugendcircuits" wurden mit Entsendungen zu internationalen Nachwuchsturnieren belohnt.

Nach der Segnung der **Padel-Anlage jagte Olympiapfarrer Johannes Paul Chavanne selbst** dem Ball hinterher. Können. Die Siege beim großen Saisonfinale gingen an Lea Haider-Maurer (U12), Lea Sabadi (U14) und Sarah Messenlechner (U18) bei den Mädchen sowie Kian Kren (U12), Thilo Behrmann (U14) und Syl Gaxherri (U18) bei den Burschen. Als verdienten Lohn gab es Entsendungen zu internationalen Jugendturnieren.



Wir sind ...

Paller Ein bunter Bilderbogen durch das Jahr 2022

> Im La Ville spielt es sich 365 Tage im Jahr richtig ab. Auf dieser Doppelseite haben wir einen bunten Bilderbogen zum Schmökern zusammengestellt. Vielen Dank an Hilde Kutschera, die all diese Momente mit















Zwei La-Ville-Heimsiege bei ÖTV-Seniorenmeisterschaft

Die Österreichischen Seniorenmeisterschaften konnten 2022 mit dem größten Teilnehmerfeld seit vielen Jahren aufwarten. Heuer geht es im La Ville vom 29. Juli bis 4. August erneut um Titelehren.

Mit 190 Spielerinnen und Spielern wurde das Nennergebnis bei den ÖTV-Seniorenmeisterschaften 2022 gegenüber dem Jahr 2021 fast verdoppelt. Trotz der sommerlichen Temperaturen war das Niveau durchwegs beachtlich, zudem konnte der UTC La Ville zwei Heimsiege bejubeln.

Nach dem großen Erfolg im Vorjahr gehen die ÖTV-Seniorenmeisterschaften auch heuer wieder im La Ville in Szene.

Bei den Herren 75 holte sich Denis Prochazka dank eines souveränen Finalerfolgs über Heinrich Griessmaier den Titel. Bei den Herren 55 mit ITN ab 7,0 war Raimund Stefanits eine Klasse für sich. Der La-Ville-Hausherr gab auf dem Weg zum Sieg überhaupt nur zwei Games ab!

Im Rahmen einer großen Grillparty wurden mit dem Steirer Helmut Köck und dem Oberösterreicher Peter Nader zwei verdienstvolle Funktionäre von ÖTV-Vizepräsident Georg Blumauer und Seniorenreferent Edmund Glasner geehrt.

Der "La Viller" Denis Prochazka sorgte bei den Herren 75 für einen Heimsieg.



Österreichische Seniorenmeister 2022

Damen 35:	Magdalena Renth (WTV)
Damen 45:	Christina Schaur (OÖTV)
Damen 60:	Heidrun Martinz (KTV)
Damen 65:	Elisabeth Ötsch (NÖTV)
Herren 40:	Josef Prix (KTV)
Herren 45:	Clemens Weinhandl (BTV)
Herren 50:	Peter Geppel (NÖTV)
Herren 55:	Gerald Kaiser (NÖTV)
Herren 60:	Heinz Fleischhacker (KTV)
Herren 65:	Herbert Riederer (NÖTV)
Herren 70:	A. Haupt-Buchenrode (NÖTV)
Herren 75:	Denis Prochazka (WTV)
Damen ITN ab 8,5:	Hannelore Friedrich (WTV)
Herren 35 ITN ab 6,0:	Markus Rühl (WTV)
Herren 55 ITN ab 7,0:	Raimund Stefanits (WTV)

www.laville.at **G** [©]



ÖSTERREICHISCHE MEISTERSCHAFTEN

SA 15.4. & SO 16.4.2023 | La Ville WIEN

EUROPEAN RACKETLON DOUBLES









ABLE TENNIS

DMINTON

P

TENNI



SA **15.4.** 13:00

CHARITY EINLADUNGS TEAM-TURNIER ZUGUNSTEN VON REFUGEES

so **16.4.** 9:00

ÖSTERREICHISCHE MEISTERSCHAFTEN DOPPEL-BEWERBE

4 SÄTZE BIS 15 PUNKTE · 3 MATCH-GARANTIE

NUR DOPPEL-BEWERBE: MEN ELITE, MIXED ELITE, AMATEUR, FIRST SERVE, U12 TALENT TOUR, U16 JUNIORS, CLUB (KEIN NENNGELD)



ANMELDUNG

BIS DONNERSTAG 13. APRIL MIT PARTNER:IN ODER ALLEINE: https://onyourmarks.cc/app

ALLE INFORMATIONEN AUF

https://www.racketlon.at/austrian-championships/ TURNIERLEITER PETER ROBIC robic@racketloneurope.com











Olympiasieger trainieren im La Ville

Seit Jahren ist der Sportclub Aktivity ein fester Bestandteil des La Ville. Renate und Rudi Pristach kümmern sich mit viel Herzblut um mental behinderte Menschen. Ihr Einsatz wurde in der Vergangenheit auch schon mit Olympischen Goldmedaillen belohnt.

Vor über 20 Jahren gründete das Ehepaar Pristach den "Sportclub Aktivity". "Meine Frau hat schon früh bei 'Jugend am Werk' als Sportlehrerin gearbeitet", erzählt Rudi Pristach. Wir haben damals gemerkt, dass es hier eine Lücke gibt. Deshalb haben wir unseren Sportclub gegründet und wollen damit diesen besonderen Menschen die Möglichkeit bieten, Sport mit speziell geschultem Personal zu erleben."

staatlich geprüfter Lehrwart für Mentalbehindertensport. "Alle Trainer, mit denen wir zusammenarbeiten, müssen ebenfalls mindestens dieses Level an Ausbildung haben", erklärt Pristach.

Gespielt wird jeden Montag zwei Stunden im La Ville. "Ich trainiere ein Dutzend Sportlerinnen und Sportler. Der jüngste ist 17, der älteste über 60." Die Anfahrt ist alles andere als einfach, weil alle auf öffentliche Verkehrsmittel und Transportdienste angewiesen sind. Der Begeisterung für den Tennissport und das Training mit "echten" Coaches tut das jedoch keinen Abbruch. Was auch die Leistungen von Pristachs Schützlingen zeigen.

Petra Wegensteiner ist bereits seit Jahren das Non-plus-Ultra im heimischen Damen-Tennis. Sie konnte sogar bei den Special Olympics die Goldmedaille abräumen. Die Special Olympics finden, wie die Olympischen Spiele, alle vier Jahre statt. Leider fristet der Mentalbehindertensport in Österreich noch immer ein Schattendasein und wird oft mit den Paralympics, den Spielen der körperlich behinderten Sportler, verwechselt.

Petra Wegensteiner ist bei den Special Olympics das Aushängeschild im heimischen Damen-Tennis.





400,000 **TENNISSPIELER**

195,000

88,000

1.720 **MITGLIEDSVEREINE**

ÖTV-MITGLIEDER LIZENZSPIELER



www.laville.at 6 0









SPECIAL OLYMPICS



Österreichischer Tennis Cup steigt im August im La Ville

Förderungen gibt es für die mental behinderten Sportlerinnen und Sportler so gut wie keiüberlässt. Dafür bin ich sehr dankbar. Außerdem werden wir auch immer zur großen Weihnachtsfeier eingeladen, was für unsere Sportler natürlich eine große Freude ist."

Neben den "Weltspielen" finden alle vier Jahre auch "Österreich-Spiele" in den Special-Olympics-Disziplinen statt. Und auch hier konnte Pristachs "Team" in den letzten Jahren zahlreiche Erfolge feiern: Manfred Bauer, Michael Pflug und Gerhard Schwendt sind nur einige der Namen, die sich auch auf nationaler Ebene zu Siegern im Tennis krönten.

2023 steht als Höhepunkt der "Österreichische Tennis Cup" im September im La Ville auf dem Programm. "Hier unterstützt uns der ÖTV mit Schiedsrichtern und Verpflegung. Vom NÖTV werden die Pokale gesponsert." In fünf Leistungskategorien werden bei diesem Turnier die Siegerinnen und Sieger ermittelt.

Ansonsten organisiert das Ehepaar Pristach auch abseits des Tennissports Aktivitäten für Interessierte. So gibt es u.a. auch Skikurse, Langlauf- und

Rudi Priestach mit seinen Schützlingen Manfred Bauer und Michael Pflug.

ne. Umso dankbarer ist Pristach für die Unterstützung von Raimund Stefanits, "der uns die Plätze zu einem sehr, sehr günstigen Preis andere Sportwochen. Alle Informationen dazu und Kontakt zu Rudi und Renate Pristach gibt es auf der Website www.sc-aktivity.at!



VERSICHERUNGS-MAKLERBÜRO



ALFRED EBERT GMBH

versichern ♦ veranlagen ♦ beraten



1130 Wien, Veitingergasse 45



01/879 88 50 Fax: 01/879 88 51



versicherungsmakler.wien@ebert.at



www.ebert.at

Langmann stürmt in die Top 3 der Bestsellerlisten

Der Vorstoß unter die 14 besten Rollstuhltennisspieler der Welt ist eines der erklärten Ziele von Nico Langmann! In den Bestsellerlisten hat es der Vorzeigeathlet als Autor des Buches "Wie man einen Traum aufgibt, um ein Leben zu gewinnen" sogar schon in die Top 3 geschafft.

Im zarten Alter von zwei Jahren hat das Leben von Nico Langmann eine dramatische Wendung genommen. Bei einem Verkehrsunfall erlitt er eine Rückenmarksverletzung und ist seither querschnittsgelähmt. Tennis spielte er zunächst nur hobbymäßig, doch schon nach kurzer Zeit war sein sportliches Talent nicht zu übersehen. Heute ist der 26-Jährige Österreichs Nummer eins und einer der besten Rollstuhltennisspieler der Welt!

In der vergangenen Saison schrammte Langmann nur hauchdünn an einem seiner großen Ziele vorbei: Der Teilnahme an einem Grand Slam! Die Top 14 im Ranking der "Wheelchair Tennis Tour" qualifizieren sich jeweils für die vier größten Turniere des Jahres. Im August 2022 fehlte dem Wiener als Weltranglisten-15. nur ein Platz, um bei den US Open in New York aufschlagen zu können. "Die Teilnahme an einem Grand-Slam-Turnier steht auf meiner To-Do-Liste ganz oben. In Wimbledon im traditionell weißen Outfit neben Superstars wie Carlos Alcaraz, Novak Djokovic oder

Nico Langmann möchte ebenso wie Dominic Thiem bei den Grand Slams und damit auf den größten Tennis-Bühnen der Welt aufschlagen. Rafael Nadal spielen zu können - da geht nicht mehr viel drüber. Deshalb möchte ich so rasch wie möglich unter die Top 14 kommen", betont Langmann, der Ende März 2023 auf Position 26 zu finden war.

Dass es seit Sommer vergangenen Jahres um ein paar Plätze zurückging, hat auch mit dem Erstlingswerk von Langmann als Autor zu tun. Im Buch "Wie man einen Traum aufgibt, um ein Leben zu gewinnen" zeichnet er ein ehrliches Bild eines Menschen mit Behinderung. Vom Kampf gegen den Rollstuhl, den er in russischen Reha-Zentren ebenso geführt hat wie bei brasilianischen "Wunderheilern". Es war ein Kampf, der nicht zu gewinnen war.

Jetzt wird es Zeit





Mit dem Bucherlös werden Rollstühle für Kids gekauft

"Das Buch ist keine Erfolgsstory eines Sportlers, vielmehr geht es um Erfahrungen und Erlebnisse, die ich in meinem Leben gemacht habe. Die Themen sind vielfältig - Alltag, Schule, Sport, auch die Sexualität wird nicht ausgeklammert", erklärt Langmann und zieht folgenden Schluss: "Du musst keine Grenzen akzeptieren, die dir jemand anderes auferlegt. Du kannst deinen eigenen Weg finden, über all die Hürden hinweg, unter ihnen hindurch oder an ihnen vorbei."

Stolz ist der Vorzeigesportler darauf, dass es sein Buch sogar in die Top 3 der heimischen Bestsellerlisten geschafft hat. "Es ist ein cooles Gefühl, einmal unter den besten Drei zu sein, ohne ein Match gewinnen zu müssen", sagt Langmann mit einem Lächeln. Die Erlöse des Buchverkaufs fließen übrigens in die im Vorjahr gegründete Nico-Langmann-Stiftung, die behinderten Nachwuchssportlern bei der Beschaffung von Rollstühlen unter die Arme greift.

"Ein Rollstuhl kostet 6.000 Euro, das ist eine große finanzielle Belastung. Ich möchte mit meiner Foundation dazu beitragen, dass die Ausübung unseres Sports nicht am Kauf eines Rollstuhls scheitert. Deshalb habe ich auf einer PR-Tour auch ordentlich Werbung für das Buch gemacht", so Langmann, der das La Ville als seine Trainingsbase auserkoren hat. "Das La Ville ist österreichweit aufgrund der vorhandenen Platzkapazität und perfekten Infrastruktur ein Begriff. Dazu kommt die gro-Be Flexibilität - wenn ich spontan eine Trainingseinheit einschieben möchte, ist das im La Ville überhaupt kein Problem. Das schätze ich sehr, schließlich habe ich sportlich noch einiges vor!"

Das Leben von Nico Langmann hat schon viele spannende Geschichten geschrieben - man darf auf die nächsten Kapitel gespannt sein!

Mit seinem Erstlingswerk schaffte Nico Langmann den Sprung in die heimischen Bestsellerlisten.



für mehr Energie.

Jetzt exklusiv!

Holen Sie sich noch heute Ihr unverbindliches, kostenloses Angebot!

Haben Sie schon einmal daran gedacht, Ihren Anbieter für **Strom & Erdgas** zu wechseln?

Wir errechnen Ihre Ersparnis! Senden Sie uns einfach Ihre aktuelle Jahresabrechnung!

MyElectric

Telefon: 0662/867 115 58 service@myelectric.at Fax: 0662/867 113 55 Postfach 3700, 5021 Salzburg

www.myelectric.at



70,000 Fans, Rekordbesuch bei den Erste Bank Open 2022

70.000 Zuschauer strömten im Vorjahr während des heimischen Tennis-Highlights in die Wiener Stadthalle und zum #glaubandich-Court bei Erste Bank Open 2 Go am Gelände des Wiener Eislauf-Vereins.

Die ersten Erste Bank Open, die seit langer Zeit ohne Corona-Beschränkungen über die Bühne gehen konnten, werden in die Geschichte des Turniers eingehen! Es herrschte eine Stimmung, wie sie die altehrwürdige Wiener Stadthalle schon seit Jahren nicht mehr erlebt hat - garniert mit einem hochemotionalen Comeback von Lokalmatador Dominic Thiem. Mit Alexander Erler und Lucas Miedler, die sensationell als erstes rein österreichisches Duo den Sieg im Doppelbewerb holten. Mit Daniil Medvedev, der als frischgebackener Papa im Einzel triumphierte. Und mit einem imposanten Zuschauerrekord!

Der Beginn der Woche stand ganz im Zeichen von Dominic Thiem und seinem ersten Antreten in der Wiener Stadthalle seit 2020. Der ausverkaufte Centre Court brodelte, als sich der Niederösterreicher gegen den US-Amerikaner Tommy Paul, bei den Australian Open 2023 im Semifinale, in einer dramatischen Partie im Tiebreak des

Denis Shapovalov in drei Sätzen bezwang. Für Medvedev war es zu diesem Zeitpunkt der 15. Titel auf der ATPTour - ein ganz besonderer noch dazu. Denn Medvedev war erst kurz zuvor erstmals Vater einer Tochter geworden. Für ihn war es also der erste Turniersieg als Jung-Papa.

Mit einem
Luftsprung
feierte Dominic
Thiem seinen
Auftakterfolg
gegen US-Boy
Tommy Paul.

Enster rein österreichischer Turniertriumph im Doppel

Zum Ende der Turnierwoche spielten sich zwei Österreicher, mit denen man nicht unbedingt rechnen durfte, in die Herzen der Fans: Alexander Erler und Lucas Miedler, dank einer Wildcard im Doppel-Hauptbewerb mit dabei, rockten zunächst den #glaubandich-Court bei Erste Bank Open 2 Go am Wiener Heumarkt, wo die beiden Kitzbühel-Sieger von 2021 ein höher eingeschätztes Doppel nach dem anderen aus dem Bewerb warfen.

Daniil Medvedev durfte sich in Wien über seinen ersten Turniersieg als Vater freuen.



dritten Satzes durchsetzte. Die Erleichte-

rung war Thiem danach anzumerken. Wie

nach einem Grand-Slam-Sieg sank er zu Bo-

den und genoss die Ovationen der Fans in

vollen Zügen. Für den Titel im Einzel reichte

es nach der langwierigen Verletzungspause

klarerweise (noch) nicht. Den holte sich Da-

niil Medvedev, der im Finale den Kanadier

Der Höhepunkt fand schließlich am Centre Court der Wiener Stadthalle statt, der - wann hatte es das jemals zuvor schon ge-



schauerzahlen nur träumen können, aber ietzt sind sie Realität. Es war kein Selbstläufer, dorthin zu kommen, sondern da steckt viel Arbeit und die Unterstützung unserer Sponsoren und Partner dahinter. Mit der Wahl zum ATP-500-Turnier des Jahres 2021 haben wir das Interesse vieler Entscheidungsträger im Tennis geweckt. So waren die komplette ATP-Führungsriege, der Turnierdirektor des ATP-Masters-1000-Events in Madrid und Verantwortliche der Parallel-Veranstaltung in Basel während des Turniers bei uns zu Besuch in Wien."

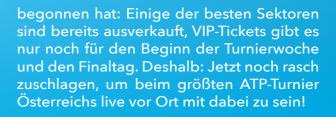
> Für heuer plant das Erste Bank Open-Team wieder einige Neuerungen, die vorerst jedoch noch "geheim" bleiben. Klar ist allerdings, dass der Run auf Tickets so früh und heftig wie noch nie

Alexander Erler und Lucas Miedler jubelten über den ersten rein österreichischen Erfolg im Doppel.

geben? - am Finaltag bereits zu Mittag bei der Doppel-Entscheidung bis auf den letzten Platz gefüllt war. Die Zuschauer trieben die beiden Lokalmatadore dann auch zu einem sensationellen Zweisatzsieg gegen das Top-Duo Santiago Gonzalez (MEX) und Andres Molteni (ARG).

Turnierdirektor Herwig Straka bilanzierte am Ende höchst zufrieden: "Vor ein paar Jahren haben wir von solchen Zu-

> **Die Erste Bank Open 2022** erwiesen sich mit 70.000 Fans als wahrer **Zuschauermagnet.**













TICKETHOTLINE 0179 999 79

erstebank-open.com/tickets









ganze Trainingsspektrum an

Wolfgang Dvorak und Josef Herman bieten mit ihrer Tennisschule im La Ville das gesamte Spektrum an Trainingsprogrammen an. Anfänger sind bei den beiden "Topolinos" ebenso gut aufgehoben wie fortgeschrittene Hobbyspieler und Leistungssportler.

Dank jahrelanger Erfahrung wissen Wolfgang Dvorak und Josef Herman bestens darüber Bescheid, wie ein Training auszusehen hat, um das Niveau

Josef Herman und Wolfgang Dvorak sind in ihrer **Tennisschule Topolino seit** vielen Jahren als Trainer tätig.

chen Leistungslevels zu

steigern. So werden in der Tennischule "Topolino" spezifische Programme für Kinder, Jugendliche und Erwachsene angeboten, die

den Tennissport leistungsintensiv und professionell ausüben wollen. "In diesem Bereich schärfen und festigen wir die notwendigen Fähigkeiten zum Erbringen von Leistungen, die über eine Freizeitbetätigung hinausgehen", konkretisiert der sportliche Leiter Josef Herman.

Wer zwar keine Profilaufbahn anstrebt, aber auf Hobbyebene dennoch wettkampfmäßig Tennis spielen möchte, ist in der Tennisschule Topolino ebenfalls bestens aufgehoben. Erwachsenen und Senioren werden sowohl individuelle Trainingseinheiten als auch Gruppentrainings angeboten, wobei die Gruppen auf maximal vier Teilnehmer beschränkt sind, um bestmöglich auf alle Spielerinnen und Spieler eingehen zu können.

Besonderes Augenmerk wird auf Kinder und Jugendliche gelegt, die bei Topolino mit dem Tennissport vertraut gemacht und gemäß ihren Begabungen mit altersgerechten Programmen gefördert werden. "Die Entwicklung der Motorik und der koordinativen Leistungsfähigkeit mit entsprechenden Übungen steht dabei an oberster Stelle. Damit wird die Kontrolle über den eigenen Körper sowie die Lernfähigkeit verbessert. Die Fertigkeiten in diesen Bereichen machen spielerisches Erlernen tennisspezifischer Techniken einfach, sie wirken vorbeugend gegen Körperfehlhaltungen und Verletzungen und bereiten Kinder optimal auf den Tennissport vor", erläutert Wolfgang Dvorak.

Topolino Feriencamps 2023

03.07. - 07.07.2023 - Tennis-Feriencamp 1 10.07. - 14.07.2023 - Tennis-Feriencamp 2 31.07. - 04.08.2023 - Padel-Feriencamp 3 07.08. - 11.08.2023 - Tennis-Feriencamp 4 21.08. - 25.08.2023 - Tennis-Feriencamp 5 28.08. - 01.09.2023 - Tennis-Feriencamp 6

Weitere Infos finden Sie auf der Website www.tennistopolino.at!



Bei RE/MAX Living wird das Hauptaugenmerk auf eine ganzheitliche Betreuung der Kunden gelegt, die von der Aufnahme der jeweiligen Immobilie bis zur Übergabe an den neuen Eigentümer in jeder Phase bealeitet werden.

"Essenziell wichtig dafür ist eine hervorragende Aus- und eine ständige Weiterbildung der Makler, um immer am Puls der Zeit zu bleiben", weiß Stefan Bouvier, geschäftsführender Gesellschafter von RE/MAX Living.

RE/MAX ist mit derzeit über 700 Mitarbeitern in ganz Österreich an 110 Standorten die unangefochtene Nummer 1.

Stefan Bouvier und sein Team freuen sich auf Ihre Kontaktaufnahme und Ihren Besuch im topmodernen Büro am Kirchenplatz. Wir werden nicht müde, immer wieder zu betonen, dass "Beratung rund um die Immobilie immer kostenlos ist!"

Außerdem gibt es noch den einen oder anderen freien Schreibtisch, der auf einen hochmotivierten Mitarbeiter wartet!

Interessenten sind herzlich eingeladen, sich zu bewerben.

RF/MAX[®] Living

1230 Wien, Kirchenplatz 6 / 8 / 1



Stefan Bouvier

Geschäftsführender Gesellschafter

T: +43 1 886 05 71

M: +43 664 4233438 E: s.bouvier@remax-living.at

W: www.remax-living.at



PADEL WHAT?

Padel (oder Padel-Tennis) kann am besten als eine Mischung aus Tennis und Squash beschrieben werden. Der große Vorteil von Padel (und wahrscheinlich auch der Grund für die große Beliebtheit) ist, dass es nicht auf Kraft und Aufschlagkompetenz ankommt. Bei Padel geht es mehr um Strategie und Zusammenarbeit zwischen Dir und Deinem Spielpartner. Daher ist Padel auch für alle Altersgruppen und Spielniveaus perfekt geeignet. Padel wird normalerweise im Doppel gespielt und im Unterschied zu Tennis, können wie bei Squash auch die Wände benutzt werden.

DIE WELTWEIT BESTEN COURTS

Seit September 2022 gibt es bei uns vier hochmoderne Outdoor Padelcourts, die in Kooperation mit den Jungs von Padel4Fun betrieben werden. Alle Courts sind mit Belägen der offiziellen Word Padel Tour ausgestattet und sorgen so für ein besonders präzises und sicheres Spielerlebnis.

Padelplätze und Leihmaterial kannst du einfach online oder direkt bei uns im LaVille buchen. Wer also kein eigenes Equipment hat, kann sich vor Ort Schläger ausleihen und gleich mit dem Spiel starten. So steht einem unbeschwerten Padel-Erlebnis nichts mehr im Wege.

Neben dem normalen Betrieb werden regelmäßig auch Turniere, Schnupperkurse und Workshops angeboten. Hier haben sowohl Anfänger als auch Fortgeschrittene die Möglichkeit, ihr Können unter Beweis zu stellen und neue Techniken zu erlernen. Informationen zu allen Angeboten und Events findest du auf www.padel4fun.at.

ALLE WOLLEN PADELN - WIESO?

In den letzten Jahren hat Padel-Tennis stark an Beliebtheit gewonnen und wird weltweit immer populärer. Aber warum ist Padel-Tennis überhaupt so beliebt? Wir nennen euch die wohl wichtigsten Gründe:



EINFACH ZU ERLERNEN - Padel-Tennis ist im Vergleich zu Tennis leichter zu erlernen, da es weniger Technik erfordert. Die Spielregeln sind einfach und die Größe des Platzes ist kleiner als beim Tennis.



DER BESONDERE FUNFAKTOR - Während Tennis ein intensives Techniktraining voraussetzt, um richtige Ballwechsel hinzubekommen, kann man bei Padel schon nach kürzester Zeit vernünftig spielen. Das vermeidet Frust und garantiert einen hohen Fun-Factor. Außerdem ist eine großartige Möglichkeit, um Freunde zu treffen und in der Gruppe zu spielen.



DER GEWISSE KICK - Padel ist ein schnelles und energiegeladenes Spiel, bei dem es oft zu raschen Ballwechseln und spektakulären Schlägen kommt. Das kann zu Adrenalin-Kicks führen, die im positiven Sinne durchaus süchtig machen können. Auch das sich schnell einstellende Erfolgserlebnis trägt bei den meisten dazu bei, dass die ersten Padelstunden nicht die letzten bleiben.

www.padel4fun.at

So läuft der Unterricht in der Termissschule Wien

In den vergangenen Jahren hat sich die Tennisschule Wien als verlässlicher und treuer Partner des Sportcenters La Ville erwiesen und durch ihre kreativen und innovativen Trainingsprogramme von Jahr zu Jahr auch die Auslastung erhöhen können. Um mehr darüber zu erfahren, haben wir Manfred Gelautz, neben Manuel Schmidt einer der Gründer der Tennisschule Wien, zu einem Gespräch gebeten.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt bei der Tennisschule Wien im Erwachsenenbereich. Welche Programme gibt es hierfür?

Manfred Gelautz: Neben den klassischen Einzelstunden wollen wir auch erwachsenen Tennisspielerinnen und -spielern die Möglichkeit bieten, in der Gruppe zu trainieren. Wir sind schon vor einigen Jahren dazu übergegangen, Tennisunterricht in Gruppen für Erwachsene auf ein neues, qualitativ höheres Niveau zu bringen. Aus unserer Erfahrung sind Kurse für Erwachsene schwieriger zu organisieren als für Kinder, da die Kids einen relativ einheitlichen Stundenplan haben. Bei Erwachsenen können sich die Arbeitszeiten aufgrund von Selbstständigkeit oder Schichtarbeit von Woche zu Woche ändern. Dazu stellt auch das unterschiedliche Spielniveau ein Problem dar. Wir haben aber mehrere Programme entwickelt, damit Erwachsene auch in Gruppen trainieren können. Die beliebtesten sind momentan der "Absolute Beginners Day", der "Players Club" und "Fun At Net".

Was kann man sich unter diesen drei Programmen vorstellen?

MG: Hinter dem "Absolute Beginners Day" steht die Idee, erwachsene Anfänger zum Tennissport zu bringen bzw. ihnen die Möglichkeit zu geben, in einer Gruppe von Gleichgesinnten erste Grundlagen des Tennissports kennenzuwerden den Teilnehmern die Grundzüge von Vorhand, Rückhand und eventuell Volley oder Aufschlag nähergebracht. Den "Absolute Beginners Day" veranstalten wir alle ein bis zwei Monate.

Welche Möglichkeit gibt es, um nach dem Erlernen der Basics die nächsten Schritte zu machen?

MG: Dafür haben wir ein weiteres Programm entwickelt - den "Players Club"! Das sind wöchentliche Kurse für Erwachsene mit maximal vier Teilnehmer:innen pro Gruppe. In der Wintersaison hatten wir zwei Termine pro Woche, und jetzt in der Sommersaison stocken wir auf drei Termine auf. Wobei es an jedem Termin zwei Gruppen mit unterschiedlichem Spielniveau gibt.



Wie wir schon festgestellt haben, ist ein fixer Termin für viele Erwachsene aus beruflicher oder privater Hinsicht teilweise schwer einzuhalten. Eine Bindung ist daher ein großes Hindernis. Und natürlich sollte es innerhalb der Gruppe keine allzu großen Leistungsunterschiede geben. Um das zu gewährleisten, haben wir den "Players Club" noch einmal in drei Gruppen unterteilt: Beginner, Intermediate und Advanced! Die Anmeldung erfolgt über eine WhatsApp-Gruppe, über die man sich zu jedem Termin einzeln einbuchen kann. Die Termine sind unter der Woche zwischen 17.00 und 21.00 Uhr. Durch die unterschiedliche Zusammensetzung an den jeweiligen Terminen hat der Einzelne im Laufe der Saison eine Vielzahl von Spiel- und Trainingspartnern, was dieses Programm natürlich sehr interessant macht.

> Das kann aber nur funktionieren, wenn sich ausreichend Spielerinnen und Spieler in der Gruppe befinden.

MG: Das stimmt! Wenn zu viele Termine nicht zustande kommen, weil sich zu wenige Teilnehmer dafür anmelden, bekommt das Programm einen

Manfred Gelautz und Manuel Schmidt bieten in der Tennisschule Wien Trainingsprgramme für Erwachsene aller Spielstärken an.

Wie funktioniert der "Players Club" im Detail?

MG: Eine Einheit dauert zwei Stunden und teilt sich in eine Trainerstunde sowie einem freien Spiel der Teilnehmer untereinander. Bezahlt wird am Ende der Einheit.

Wie erfolgt die Anmeldung zum "Players Club"?

MG: Wir versuchen die Organisation unserer Kurse so einfach wie möglich zu halten. faden Beigeschmack. Mit insgesamt über 100 Teilnehmern in den drei verschiedenen Leistungsgruppen kommt es aber kaum zu Absagen von Trainingseinheiten.

Kommen wir zum letzten der drei Programme. Was ist "Fun at Net"?

MG: Ende letzten Jahres hat Markus Lettl von Matchball Tennis mit mir dieses Trainingsprogramm im La Ville das erste Mal in Wien

TENNISSCHULE WIEN

mit acht Teilnehmern durchgeführt. Es war ein großer Erfolg, und wir haben dieses Event nun ebenfalls alle ein bis zwei Monate im Programm - ebenfalls am Sonntagvormittag. Hier wird der Schwerpunkt auf das Volleyspiel im

Doppel sowie im Einzel mit all seinen Facetten gelegt und intensiv trainiert. Die maximal acht Teilnehmer spielen in diesen zwei Stunden sehr viele Übungen untereinander. Ein entsprechendes Spielniveau ist daher Voraus-

> setzung. "Fun at Net" ist ein sehr dynamisches und actionreiches Training mit hohem Spaßfaktor!

> Wie läuft die Anmeldung für diese Programme?

> MG: Ganz einfach auf unsere Homepage schauen (www. tennisschule.wien) oder einen unserer Trainer kontaktieren. Unsere Homepage ist immer aktuell und dort werden unsere Programme nochmals im Detail erklärt.

Sommercamp-Termine der TS Wien

Mauer:

1. Ferienwoche: 3. Juli bis 7. Juli 2023 5. Ferienwoche: 31. Juli bis 4. August 2023

8. Ferienwoche: 21. August bis 25. August 2023

La Ville:

3. Ferienwoche: 17. Juli bis 21. Juli 2023 4. Ferienwoche: 24. Juli bis 28. Juli 2023 6. Ferienwoche: 7. August bis 11. August 2023



Kontakt

Manuel Schmidt

Tel-Nr.: +43 676 / 353 60 76 E-Mail: info@tennisschule.wien

Tenniskurse für Kinder

Der wesentliche Schwerpunkt unserer Der Players Club ist ein speziell auf Kindes angepasst.

Start der Sommerkurse ab 17. April 2023

Kosten ab € 255,- pro Saison

passender Gruppe jederzeit möglich!

Players Club

Philosophie ist die altersgerechte Erwachsene zugeschnittenes Kurskonzept Entwicklung des Kindes. Die äußeren und findet in Gruppen mit maximal 4 Personen Bedingungen wie Platzgröße, Bälle und statt. Die jeweilige Trainingseinheit dauert 2 Schlägerlänge werden an die Bedürfnisse des Stunden, wobei sich die 2 Stunden je zur Hälfte in Training und freies Spiel aufteilen.

Termine sind individuell wählbar

Kosten ab € 25,- pro Person

Ein Einstieg unter der Saison ist bei freier Die Einteilung der Gruppen erfolgt in 2 Leistungsklassen: Beginner / Advanced.

Kernöffnungszeiten: Mo-Sa 10.00-19.00 Uhr So 14.00-18.00 Uhr

Kirchfeldgasse 5, 1230 Wien 0676/88780490 office@sport-2000.at sport-2000-krems.at



Tasche oder Tennisrucksack

-35% vom LP

z.B. Babolat statt € 129.99 um nur € 84,49

Tennisschuh Adidas Barricade

Gutschein € 15,-

statt € 159,99

Sonderpreis

€ 99,99



Für jeden anderen Tennisschuh

Gutschein -30% vom LP

Tennisball jeder Head Tennisball bei Abnahme von Dosen



Aktionen gültig bis 30.06.2023 oder solange der Vorrat reicht. Aktionen gültig in Verbindung mit einer Sport 2000 Krems Kundenkarte. Nur auf lagernde Ware. Aktionen nicht kombinierbar. Nur gültig bei Barzahlung oder mit Bankomatkarte.

ERSTE S

Unser Land braucht Menschen, die an sich glauben.

Und eine Bank, die an sie glaubt.







Linke Vorstadt 13, A-2223 Hohenruppersdorf Tel.: +43 (0) 699 / 10 31 93 93, E-Mail:krodi@gmx.net

Herkunft, Erziehung, Erfahrung, Jugend, Reife, Charakter das Leben des Weines wie das des Menschen sind sehr ähnlich. Mit einem guten Grundstock bringt jede Phase Erlebnis und Freude.

Unser Weingut in Hohenruppersdorf liegt im Herzen des Weinviertels und wird seit 1560 traditionell als Familienbetrieb geführt. Die ökologische Bewirtschaftung unserer Weingärten und der schonende Ausbau unserer Weine führen zu jener Qualität, um die wir uns seit jeher für Sie bemühen.

Grüner Veltliner - fruchtig leicht - Steinberg

Weinviertel DAC

Riesling Chardonnay

- Classic - Sur Lie

Pinot Gris

Zweigelt

- Classic - Exclusiv

Pinot Noir Cuvée Trieppo

• A la carte Sieger 2012 Grüner Veltliner (94 Punkte) Grand Cru Verkostung

- 2x Sieger Schloss Hof Ballwein
- Top 10 und best buy
- Vinaria 2012 • Alpine Ski WM 2013 Schladming Weltmeisterlicher



Die Turnhalle spielt alle Stückerl

Seit einigen Jahren haben auch Turn-,
Gymnastik- und Akrobatik-Vereine das
La Ville für sich entdeckt und trainieren mit großem Eifer für ihre
Bewerbe in einer perfekt ausgestatteten Halle.

Auf einer Fläche von 600 Quadratmetern bietet die Turnhalle alles, was für ein professionelles Training benötigt wird!

Unter anderem eine Schnitzelgrube, Sprungtische, Barren,
Ringe und alle weiteren Geräte, die für die Ausübung der Turn- und akrobatischen Sportarten notwendig sind. Ein weiteres Highlight ist der 14 mal 13,5 Meter große Elastic-Schwingboden.

Der Mangel an geeigneten Turnhallen in Wien hat in den vergangenen Jahren dazu geführt, dass etliche Vereine auf der Suche nach passenden Trainingsmöglichkeiten schließlich im La Ville fündig geworden sind und dort ein Zuhause gefunden haben.

Elisabeth Birli, Präsidentin der Wiener Sportakrobatin-

Die Sportakrobatinnen haben im La Ville ein perfektes Zuhause gefunden.

son sind aber die Österreichischen Meisterschaften, die jedes Jahr im Juni stattfinden.

Die Kunstturn-Riege erfreut sich eines großen Zulaufs

Ebenfalls begeistert von den Traininsgmöglichkeiten im La Ville
zeigt sich Barbara Palicka von
der "Sportunion Jöö's Gymnastics": "Wir feiern heuer
im Sommer unser dreijähriges Jubiläum. Der
Verein hat trotz der
schweren Corona-

Der Riege der "Sportunion Jöö's Gymnastics" von Barbara Palicka (ganz links) ist die Freude am Turnen anzusehen.

Zeit überlebt. Zuletzt durften wir uns sogar über ein deutliches Wachstum bei unseren Mitgliederzahlen im Kunstturnbereich freuen", so Palicka.

Aktuell trainieren rund 50 Sportler:innen im Alter zwischen 6 und 25 Jahren im Verein, die bei diversen nationalen und internationalen Veranstaltungen an den Start gehen. Dazu kommen noch 12 Kinder der Jahrgänge 2016 bis 2018, die heuer ihre ersten Wettbewerbe bestreiten werden. "Dann gibt es noch unsere Minis, eine kleine Gruppe von 4- bis 5-Jährigen, die schon ins Turnen reinschnuppern." Abgerundet wird der Verein von 18 Hobbyturnern.



einigen Jahren hier. Bei vier Mal Training pro Woche können unsere Athlet:innen ihr mögliches Leistungspotenzial voll ausschöpfen." Klar, dass das Training nicht nur aus Spaß an der Freude stattfindet: "Letztes Jahr konnten wir zum Beispiel mit 22 Sportler:innen einen internationalen Wettkampf im spanischen Valencia bestreiten." Der Höhepunkt der Sai-

nen und -akrobaten, weiß die Anlage im 23.

Bezirk zu schätzen: "Wir trainieren bereits seit

TURNHALLE

Wir sind ... La Viller

Der Ansturm neuer Turner sorgt auch für Probleme, die man aber gerne in Kauf nimmt: "Da sich unser Niveau ständig steigert, sind wir stets auf der Suche nach neuen, engagierten Trainern, die vier bis sechs Mal pro Woche Zeit haben." Interessierte können sich per Mail unter barbara.palicka@gmail.com direkt an Barbara Palicka wenden.



Bereits seit Jahren ist die CAM Vienna zu Gast in der Turnhalle des La Ville. "CAM" steht für "Creative Acrobatic Movement" und umfasst u.a. Parkour, Freerunning, Tricking und Leistungsturnen.

CAM-Obmann Michal Bedi ist froh, die harte Corona-Zeit überstanden zu haben. Gerade da war die Halle im La Ville umso wichtiger. Vor allem in den kalten Wintermonaten, in denen ein Outdoor-Training zu gefährlich ist. "Unter anderem schätzen wir die Sicherheit, die hier geboten wird." Das Training wird auch bei CAM von zertifizierten Trainern durchgeführt. Das Credo der CAM-Athleten lautet: "Spaß an Bewegung und Musik".

a Ville

Die Athletinnen und Athleten von CAM Vienna finden im 23. Bezirk optimale Trainingsbedingungen vor.



In La Ville lebe ich auf!

unseren

anhal-

I bin a La Villerin - das trifft zu 100 Prozent auf mich zu. Seit 17 Jahren lebe ich dieses Motto mit Leidenschaft und Herz.

Begonnen habe ich als Rezeptionistin. Seit 2013 bin ich als Prokuristin für beide Anlagen, dem La Ville und dem UTC Mauer, tätig. Die Kommunikation läuft über mich und mein Job hat sich mittlerweile zum Synonym für Multitasking entwickelt.

Mit jedem Jahr steigen die Herausforderungen. Seit Beginn meiner Tätigkeit im La Ville haben wir uns ständig weiterentwickelt, neue Bereiche sind dazugekommen: eine große Zahl an Tennisturnieren, die Turnhalle und seit vergangenem Jahr auch unsere Padel-Courts. Es macht mir Spaß, mich mit den verschiedenen Aufgaben und Themen sowie

Mit Turnierdirektor Christoph

Niedhart und Cristina Dinu, die die Ladies Open 2021 gewonnen hat.

bei klarerweise nicht.

den Menschen zu beschäftigen, die bei uns

den Zug "Online-Buchung" aufgesprungen sind. Gespräche mit diversen Buchungsportalfirmen haben mich in meiner Überzeugung bestärkt, dass der persönliche Kundenkontakt - sei es per Telefon oder Mail - unerlässlich für tenden Erfolg ist. Unsere oberste Prämisse ist und bleibt die bestmögliche individuelle Betreuung unserer Kunden.

Schnittstelle "Rezeption" ein wichtiger Baustein

Natürlich kann der Job mitunter auch sehr anstrengend sein, aber wenn mein Begrü-Bungslächeln erwidert wird, sich unsere Kunden gut betreut und willkommen füh-Baustein unseres langjährigen Erfolgs

Fällen auch langfristig an das La Ville binden.

Ich wurde schon öfters gefragt, wo ich das La Ville in fünf Jahren sehe. Mir sind unsere unverwechselbaren Eigenschaften wichtig. Das La Ville als Marke gut zu transportieren, aber auch als Dienstleister stets ein perfektes Service zu bieten. Das will ich in Zukunft noch deutlicher definieren, damit wir uns noch klarer von der Konkurrenz abheben.

Außerdem will ich in den Ausgleich zwischen freundlichem Service, Preis, Qualität und gelebter Kooperation mit unseren Sponsoren, Partnern, Lieferanten und Kunden weiter verbessern. Sowohl im La Ville als auch in Mauer. Wir alle leben vom und mit dem La Ville.

Ich kann mit Fug und Recht behaupten, dass mich mein Job erfüllt. Was gibt es beruflich Schöneres, als täglich gerne in die Arbeit zu gehen?

> Eure La Villerin **Bettina Mottl** Prokuristin

Raimund Stefanits und Bettina Mottl haben aus dem La Ville eine Erfolgsstory gemacht.

Schnappschüsse mit **Superstar Dominic** Thiem ...

Michael Löwe ist ein gern gesehener **Gast im La Ville.**

... und BTV-Präsident Günter Kurz.



Siegerehrung 2022 mit **Finalistin Tena Lukas und Gewinnerin Natalia Szabanin.**



www.laville.at 60

NACHRUF

Danke für alles, Margit!



Am 13. Oktober des Vorjahres ereilte uns die traurige Nachricht, dass uns Margit Dirngraber im Alter von 61 Jahren viel zu früh verlassen hat. Margit war ein großartiger Mensch, ihr Herz schlug für den Tennissport. Über viele Jahre hinweg hat sie unsere Veranstaltungen als Physiotherapeutin begleitet und war immer zur Stelle, wenn Hilfe benötigt wurde.

Dass ihre Parte mit einem Schläger und einem abgespielten Ball, die auf einem vom Spätherbst gezeichneten Tennisplatz liegen, verziert war, sagt alles über ihre Liebe zum Tennissport aus. Margit, du hinterlässt eine Lücke, die

nicht zu schließen ist. Wir schätzen uns glücklich, dass wir dich ein Stück deines Weges begleiten durften. Danke für alles!

Deine La Viller



Kontakt

Manuel Schmidt

Tel-Nr.: +43 676 / 353 60 76 **E-Mail:** info@padelschule.wien



- Einzelstunden für Kinder & Erwachsene
- Kinderkurse
- Kindercamps
- Absolute Beginners Day
- Players Club
- und vieles mehr...

www.padelschule.wien



Mieten Sie unseren sportlichen Wohlfühlort 5h von Wien bei Crikvenica: 2 exklusive Villen für bis zu 18 Gäste, 9 Bäder, Weinkeller, Elektroautoladestation, 2 Pools (beheizt), Fitnessgeräte, Outdoor/Indoor Sauna, Tischtennis, Mountainbikes, Minigolf, etc., nur 10 Minuten vom Meer, mit/ohne Vernflegung





UTC LA VILLE - KIRCHFELDGASSE 5, 1230 WIEN



TENNIS-CAMPS
EINZELSTUNDEN
GRUPPENTRAINING
MEISTERSCHAFTS &
SPITZENSPORT BETREUUNG





DU BIST DIR NOCH UNSICHER?

DANN KOMM GRATIS SCHNUPPERN

JEDEN FREITAG

GLEICH ANMELDEN UNTER: +43 699 11 43 11 43 ODER OFFICE@TENNISTOPOLINO.AT



TTF® WorldTennisTour™ W60 Vienna











